

Tel.: +49 (0)761 – 270-90640
Fax: +49 (0)761 – 270-90650
Mobil: +49 (0)162 – 294-1298

Chirurgische Universitätsklinik Freiburg
Abteilung Allgemein- und Viszeralchirurgie
Hugstetter Straße 55
79106 Freiburg

Checkliste

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

die Checkliste dient dazu Ihre vorhandenen Befunde zu sortieren. Nur so können wir eine genaue Sichtung vorzunehmen. Diese Information ist wichtig, um eine verzögerungsfreie und effektive Beratung zu ermöglichen.

Natürlich ist eine Vorstellung auch möglich wenn sie nicht alle Punkte der Checkliste ausgefüllt haben. Eine Vorabzusendung erleichtert den reibungslosen Ablauf. Auf der zweiten Seite erhalten Sie Erläuterungen zu den aufgeführten Punkten der Checkliste.

Befunde:

- Onkologische Epikrise
(Arztbrief vom behandelnden Onkologen oder Chirurgen)
- Histopathologischer Befund
(Feingewebliche Untersuchung des Tumors)
- Radiologische Untersuchungen
Bilder (CD ROM) und schriftlicher Befund (Papier)
- Chemotherapie-Protokoll
- Operationsberichte
- Überweisungsschein vom Hausarzt zur „Zweitmeinung“
- Kopie Ihrer Versicherungskarte mit Kontaktdaten
- Kurzes Anschreiben mit Ihren speziellen Fragen

Erläuterungen zur Checkliste:

- **Onkologische Epikrise**

Die onkologische „Epikrise“ ist die Zusammenfassung des Verlaufes Ihrer Tumorerkrankung. Sie beschreibt die Erfolge - aber auch Probleme und Nebenwirkungen - ihrer bisherigen Therapien.

- **Histopathologischer Befund**

Der Histologische Befund ist die feingewebliche Untersuchung durch den Pathologen. Sämtliche Gewebsproben die im Rahmen von Untersuchungen (Spiegelungen, Punktionen etc.) aber auch im Rahmen von Operationen entnommen werden, werden histologisch „befundet“. Er umfasst in der Regel mindestens eine DIN A 4 Seite.

- **Radiologische Untersuchungen (CD ROM)**

Das eigentliche „Röntgenbild“ (digital).

Es besteht heutzutage aus bis zu über 1000 einzelnen Millimeter kleinen Aufnahmen Ihres Körpers. Solche Datenmengen sind nur elektronisch zu speichern und zu sichten. Der Ausdruck dieser Bilder auf Papier reduziert diese Detailinformation. Wir benötigen daher eine Kopie der Aufnahmen auf CD ROM (nicht auf Papier oder Röntgenfilm). Ihre Originalaufnahmen bleiben grundsätzlich in der Einrichtung, welche die Untersuchung durchgeführt hat im „Original“ gespeichert, es kann also nichts verloren gehen.

Radiologischer Befund (schriftlich)

Der radiologische Befund ist die schriftliche Zusammenfassung der erstellten Aufnahmen. Er enthält außerdem die radiologischen Diagnosen, d.h. z.B. den Verdacht, dass eine Neubildung/Metastase vorliegt, bzw. auch ein nicht tumoröser Befund. Diese Information ist in der Regel nicht bei den Bildern digital abgespeichert. Wir benötigen daher eine Kopie des schriftlichen Befundes (meist 1-2 DIN A4 Seiten)

- **Chemotherapie-Protokoll**

Falls bei Ihnen schon eine Chemotherapie durchgeführt wurde, ist die Art und Dauer für uns von großer Bedeutung. Das Protokoll soll daher den Namen und die Dosierung der Medikamente sowie die Anzahl der verabreichten „Zyklen“ beinhalten.

- **Operationsberichte**

Operationsberichte sind für Ihre Therapieplanung äußerst wichtig. Man unterscheidet zwischen Operationskurzberichten (ca. 1/2 DIN A4 Seite oder ein eigener Abschnitt im Arztbrief und Operationsberichten (mehrere DIN A4 Seiten). Die Kurzberichte dienen der Information aller behandelnden Ärzte über Art und Umfang der durchgeführten Operation. Der eigentliche Operationsbericht dient u.a. der Information weiterbehandelnder Chirurgen. Er beschreibt detailliert die durchgeführte(n) Operation(en) und ist daher von großer Wichtigkeit. In der Regel ist der vollständige Operationsbericht nicht Bestandteil des Arztbriefes und muss daher meist gesondert angefordert werden.